



Christiane Denzel, Breite Wies'
Bioland Gärtnerei & Naturkost
Jägerstraße 4, 78576 Liptingen
Tel:07465/2515, www.breitewies.de
breitewies@t-online.de



Mein Name ist Christiane Denzel, ich bin Mutter von zwei Kindern, gelernte Gärtnerin, Heilpraktikerin, Kräuter-, Bauernhof- und Biodiversitäts-Pädagogin und Buchautorin.

Überdies Mitarbeiterin in ev. Kinderkirchen seit 1980. Seit 2001 biete ich in meinem kleinen, aber vielseitigen Betrieb diverse Kinderprogramme zu unterschiedlichen Themenkreisen und Lehrinhalten an. Schwerpunkte sind Naturkreisläufe, Pflanzen aller Art & ihre Verwendung, Ernährung, Biodiversität u.v.m.

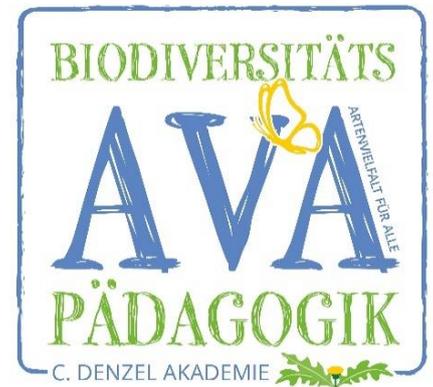


Angebote für Kindergruppen nach BNE:

- ☞ Gärtnern mit Kindern: Säen, pflanzen, gießen, jäten, ernten, ...
- ☞ Wo wächst unser Essen? Lebensmittel und Gesundheit - ein enger Zusammenhang!
- ☞ Unser Boden - viel mehr als „Dreck“! Krabbeltiere im Kompost, Regenwurmkasten, Bodenschaukasten, arbeiten mit Ton, z. B. Tierfährtenabdrücke herstellen, ...
- ☞ Nützlinge im Biogarten: Larven von Marienkäfer, Florfliege, Schwebfliege und Co, ...
- ☞ Ohne die geht gar nichts: Hummeln und andere Wildbienen und ihre Lebensweisen, ...
- ☞ Schmetterlinge, wessen Raupen lieben welches Laub? Wie überwintern sie? ...
- ☞ Verschiedene Lebensräume und ihre Tiere und Pflanzen kennenlernen und bestimmen:
Blumenwiese, Teich, Hecke, Trockenmauer, Gemüse- & Kräuterbeet, Schotterfläche ...
- ☞ Essbare Wildkräuter um uns herum: Giersch, Klee, Knoblauchsrauke und Co - wir sammeln und lernen spielerisch dabei. Nun wird ein Quark, eine Kräuterbutter, ein Pesto, ... hergestellt und anschließend gemeinsam verspeist - Fühlen, Riechen, Schmecken!
- ☞ Singvögel im Garten, Winterfutter zubereiten, Vogelstimmen erkennen, Zugvögel, ...
- ☞ Diverses aus Heilkräutern: Salbe oder Balsam rühren, Essig oder Öl ansetzen, Badesalz mischen, Gewürze rösten für einen Honig, ... passend zur jeweiligen Jahreszeit.
- ☞ Filzen in Kleingruppen oder mit mehreren Helfenden, je nach Saison z. B. Ostereier, Blümchen, Schmetterlinge, Äpfelchen, ein Schäfchen, z. B. für die Krippe, ...
- ☞ Fingerhäkeln mit Bandgarnwolle in Kleingruppen oder mit mehreren Helfenden, z. B. ein Sitzkissen (Materialpreis pro Kissen ca. 20,00 €) oder eine Luftmaschenkette, ...
- ☞ Bienenwachskerzen ziehen oder gießen in Kleingruppen oder mit mehreren Helfenden.
- ☞ Puppentheater als Kräutermärchen, zum Thema Umweltschutz, Gesundheit oder Tiere, ...
Es steht eine riesige Auswahl an Hand- und Fingerpuppen zur Verfügung, kombinierbar.
- ☞ Vielseitige Spiele und Lieder rund um die Natur, insbesondere um die Kräuter- und Insektenwelt, dies dient der Vertiefung der von Ihnen gewünschten Lerninhalte.
- ☞ Alle Programme sind nach den Maßstäben von BNE entwickelt (Bildung für nachhaltige Entwicklung) und sprechen durch den Methodenmix alle Lerntypen an.

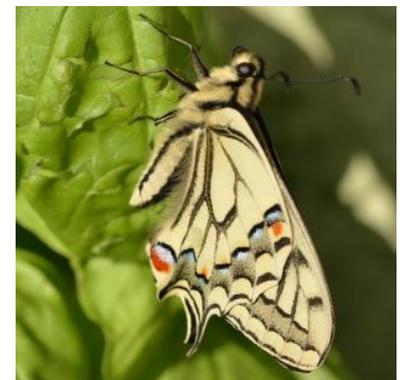
Für ältere Kinder, teils ab 3., teils ab 5. Klassenstufe:

- ☞ Artenvielfalt - warum ist sie für Menschen unerlässlich?
- ☞ Wo kommt unser Wetter her? Winde & Himmelsrichtungen und ihre Bedeutung für Menschen, Tiere & Pflanzen.
- ☞ Bionik - was können wir von der Natur lernen? Was wurde in der Technik bereits nachgebaut? Was ist Mimikry?
- ☞ Mikroskopieren, Nutzen moderner technischer Hilfsmittel, ...
- ☞ Thema Fotosynthese, z. B. in Verbindung mit Keimvorgang oder Rückzug im Herbst.
- ☞ Über einen längeren Zeitraum, mehrere Termine: Erstellen eines Herbariums (gepresste Pflanzenteile) zur besseren Pflanzenkenntnis.
- ☞ Am Abend: Sternbilder & Planeten erkennen, den Mondzyklus verstehen, Fledermäuse, ...
- ☞ Exkursionen in die Natur, Wiese, Wald und Hecken - mit uns Neues entdecken!



Allgemeines:

- * **Zu den Finanzen:** Bei Schulklassen und Kindergartengruppen des Landkreises Tuttlingen bzw. innerhalb des Naturparks Obere Donau kostet ein Besuch pro Kind 1,- €, wenn Material- oder Lebensmittelkosten anfallen, ca. 2,00 - 3,00 € pro Kind. Bei Kinderferien-Programmen und Gruppen aus außerhalb der genannten Gebiete fallen ca. 8,- - 12,- € Kosten pro Kind an. Ein Skript mit den wichtigsten Informationen ist inbegriffen.
- * **Wo kann das ablaufen?** Meist kommen die Gruppen zu uns in den Betrieb, wir können Sie bei Bedarf aber auch gerne in Ihrer Einrichtung besuchen.
- * **Es sollte eine vorherige Absprache stattfinden**, um einen für alle zufriedenstellenden Ablauf zu erreichen und damit ich Ihr Lernziel genau kenne.
- * **Sollten Sie Ideen haben**, die zu diesen Themen passen, hier aber nicht aufgeführt sind, fragen Sie getrost dennoch nach - es kommen ständig neue Themen hinzu.
- * **Termine & verbindliche Anmeldungen nach Vereinbarung**, Mittwoch- und Donnerstagvormittage sind für mich am besten.
- * **Die Kinder sollten entsprechend gekleidet sein**, bei Regen steht in meiner Scheune ein **Schlechtwetterraum** bereit.
- * **Getränke sollten im eigenen wiederverschließbaren Gefäß mitgebracht werden**, wegen der Wespen bitte nichts Süßes!
- * **Für die Versicherung** ist die jeweilige Einrichtung zuständig, zudem habe ich eine Betriebshaftpflichtversicherung, bei der die Kinderprogramme angegeben sind.



Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf - wir freuen uns auf Sie,
Ihre Ideen und auf die Kinder, die Sie betreuen!

Christiane Denzel mit Team, Liptingen, 07465/2515, breitewies@t-online.de